

Saluschnyj hat Videomaterial von der Schlacht um Moshchun gezeigt

11.04.2022

Der Oberbefehlshaber der ukrainischen Streitkräfte, Walerij Zaluzhnnyj, zeigte am Sonntag, den 10. April, Filmaufnahmen von den Kämpfen im Dorf Moshchun in der Region Kiew. Die Verteidiger hielten die Siedlung und hinderten den Feind daran, Kiew zu erreichen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Oberbefehlshaber der ukrainischen Streitkräfte, Walerij Zaluzhnnyj, zeigte am Sonntag, den 10. April, Filmaufnahmen von den Kämpfen im Dorf Moshchun in der Region Kiew. Die Verteidiger hielten die Siedlung und hinderten den Feind daran, Kiew zu erreichen.

„Das erste Video der Serie über den Kampf um das Dorf Moschun. Diesen Außenposten zu halten, war eine sehr wichtige Aufgabe. Schließlich hätte Moschun ein Einfallstor für den Feind auf dem Weg in die Hauptstadt sein können“, heißt es in der Bildunterschrift des Videos.

Der General verwies auf die Geschicklichkeit der ukrainischen Soldaten, die Brücken und Pontonübergänge in die Luft sprengten und so ein weiteres Vordringen der Angreifer verhinderten.

„Sie hielten Moshun fest. Und damit Kiew verteidigt“, betonte Zaluzhnnyj.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 154

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.